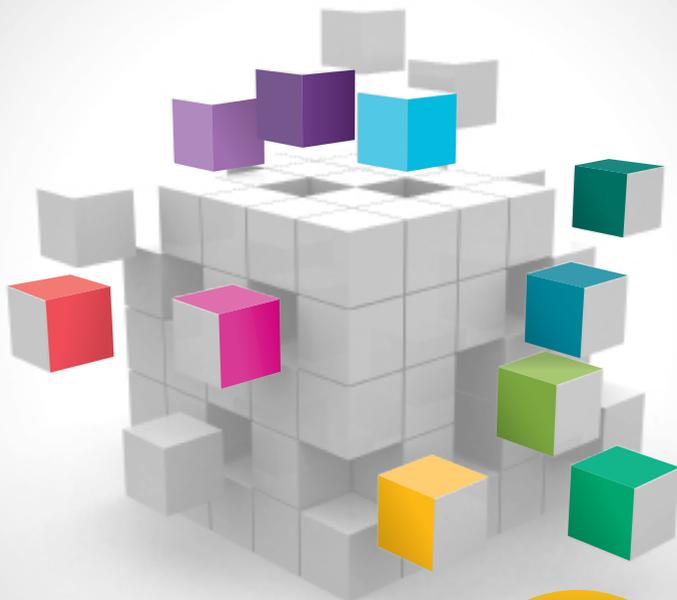


ON CO LO GY

SPECIALS



Die moderne Therapie des Ösophaguskarzinoms

Kostenloses
Live-Webinar

Mittwoch, 25. Jänner 2023
17.00–18.30 Uhr

Anmeldung unter:
www.ordensklinikum.at/oncology-specials

DFP beantragt

Die moderne Therapie des Ösophaguskarzinoms

Mittwoch, 25. Jänner 2023

17.00–18.30 Uhr

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir laden Sie herzlich zu unserem Webinar zum Thema „Moderne Therapie des Ösophaguskarzinoms“ ein.

Die Diagnose Ösophaguskarzinom ist leider nach wie vor geprägt von frühzeitiger Metastasierung und schlechter Prognose/schlechtem Überleben. Um die Therapieergebnisse zu verbessern, wurden ausgefeilte multimodale Therapiekonzepte entwickelt, welche sich in sämtlichen Leitlinien widerspiegeln. Minimal-invasive Operationsverfahren haben sich etabliert, aber auch die Frage nach möglichem Organerhalt, welcher für Patient*innen hinsichtlich Lebensqualität natürlich den größten Benefit darstellen würde, wird immer öfter Thema in Tumorboards.

In unserer Veranstaltung möchten wir Ihnen einen Überblick über aktuell moderne Therapieansätze/-konzepte bieten, und diese aus endoskopischer, onkologischer, radio-onkologischer und chirurgischer Sicht beleuchten, thematisieren und kritisch reflektieren.

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und verbleibe mit herzlichen Grüßen.

OA Dr. Jürgen Huber, MBA

Standortleiter Chirurgie
Leiter des Speiseröhrenkrebszentrums
Ordensklinikum Linz Elisabethinen

Programm

- 17.00: BEGRÜSSUNG UND EINLEITUNG
Jürgen Huber
- 17.10–17.30: MODERNE PERIOPERATIVE ANSÄTZE IN DER
ONKOLOGISCHEN BEHANDLUNG DES ÖSOPHAGUSKARZINOMS
Franz Romeder
- 17.30–17.50: FALLPRÄSENTATION
Clemens Venhoda
- 17.50–18.10: ENDOSKOPISCHE THERAPIE DES ÖSOPHAGUSKARZINOMS:
LEITLINIENVERGLEICH UND AUSBLICK ANHAND DES
JAPANISCHEN eCURA-SYSTEMS
Georg Spaun
- 18.10–18.30: DIE MODERNE CHIRURGIE DES ÖSOPHAGUSKARZINOMS
Matthias Biebl



ONCOLOGY SPECIALS

Oncology Specials ist eine neue Webinar-Fortbildungsreihe des Ordensklinikum Linz, dem onkologischen Leitspitals in Oberösterreich. Ihr Anspruch ist es, der steigenden Nachfrage von Fachärzt*innen nach Veranstaltungen mit Fokus auf neue onkologische Methoden und damit verbundene spezielle Fragestellungen gerecht zu werden.

Die medizinischen Zentren des Ordensklinikum Linz werden mehrmals jährlich kontroverse oder spezielle Themen der Onkologie beleuchten und mit den Teilnehmer*innen diskutieren. Das Wissen aus Studien und internationalen Kongressen wird dabei dem täglichen Einsatz in der klinischen Praxis gegenübergestellt.

Referenten



OA Dr. Jürgen Huber, MBA
Leiter des Ösophaguszentrum,
Standortleiter Chirurgie,
Ordensklinikum Linz Elisabethinen



OA Dr. Clemens Venhoda
Stv. Leiter Tumorzentrum
Ordensklinikum Linz
Barmherzige Schwestern



OA Dr. Franz Romeder
Interne I: Medizinische Onkologie und
Hämatologie, Ordensklinikum Linz
Barmherzige Schwestern



Prim. Prof. Dr. Matthias Biebl
Leiter der Abt. Allgemein-
und Viszeralchirurgie,
Ordensklinikum Linz



OA PD Dr. Georg Spaun
Abt. Allgemein- und Viszeralchirurgie,
Ordensklinikum Linz
Barmherzige Schwestern

Organisatorische Hinweise



ZIELGRUPPEN:

Klinische und niedergelassene
Fachärzt*innen



ANMELDUNG:

Wir bitten um Ihre Anmeldung bis
20. Jänner unter:

www.ordensklinikum.at/oncology-specials

Die Teilnahme ist kostenlos.



ABLAUF:

Sie erhalten am Tag vor dem
Webinar den Link zum Einstieg per E-Mail.
Für die Teilnahme benötigen Sie eine gute
Internetverbindung sowie einen aktuellen
Browser (Chrome, Firefox, Edge, etc.).



FORTBILDUNGSPUNKTE:

Für die Online-Weiterbildung
werden 2 Fortbildungspunkte bei der
Österreichischen Ärztekammer beantragt.



KONTAKT:

Servicebereich Zuweiserbeziehungs-
management & Marketing,
Ordensklinikum Linz
E-Mail: veranstaltungen@ordensklinikum.at
T: +43 732 7677 6755

Ordensklinikum Linz GmbH Elisabethinen | Fadingerstraße 1 | 4020 Linz | www.ordensklinikum.at
EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN

Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern | Seilerstätte 4 | 4010 Linz | www.ordensklinikum.at
EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN